

Naturarznei

Lasertechnologie

Die Implant Expo, im letzten Jahr vom 27. bis 28. November in Wien, hat sich mittlerweile zu eine der Leitmessens für Implantologie und Prothetik entwickelt. Das japanische Unternehmen Morita stellte neben modernen DVT-Lösungen für eine punktgenaue Diagnose seinen innovativen Er:YAG-Laser AdvErL Evo vor, der speziell bei der Behandlung von Periimplantitis an einer Laserstation am Messtisch ausgiebig getestet werden konnte. Der Laser eignet sich neben implantologischen und oralchirurgischen auch für parodontologische Eingriffe: Er emittiert stimulierte elektromagnetische Strahlung mit einer Wellenlänge von 2940 nm, welche wiederum ideal von Wasser absorbiert wird. Angeregt durch den Laserstrahl vergrößern die Wassermoleküle ihr Volumen um das 800- bis 1000-fache und führen zu sogenannten Mikroexplosionen, die bspw. in der Periimplantitis-Behandlung sowohl das entzündete Gewebe als auch die kontaminierten Beläge auf der Implantatoberfläche beseitigen – ohne bereits osseointegrierte Areale zu beeinflussen. Die Folge ist eine minimalinvasive, schmerzarme Therapie ohne starke Vibration und Hitzeentwicklung.



Nach einer Pressemitteilung der
J. Morita Europe GmbH, Dietzenbach
www.morita.com/europe

